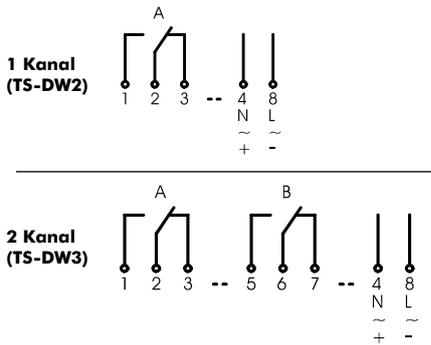
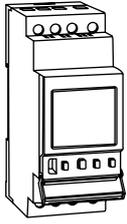


Montage und Bedienungsanleitung für B.E.G. - Schaltcomputer / Elektronische Wochenschaltuhr TS-DW2 und TS-DW3

Anschlußbilder



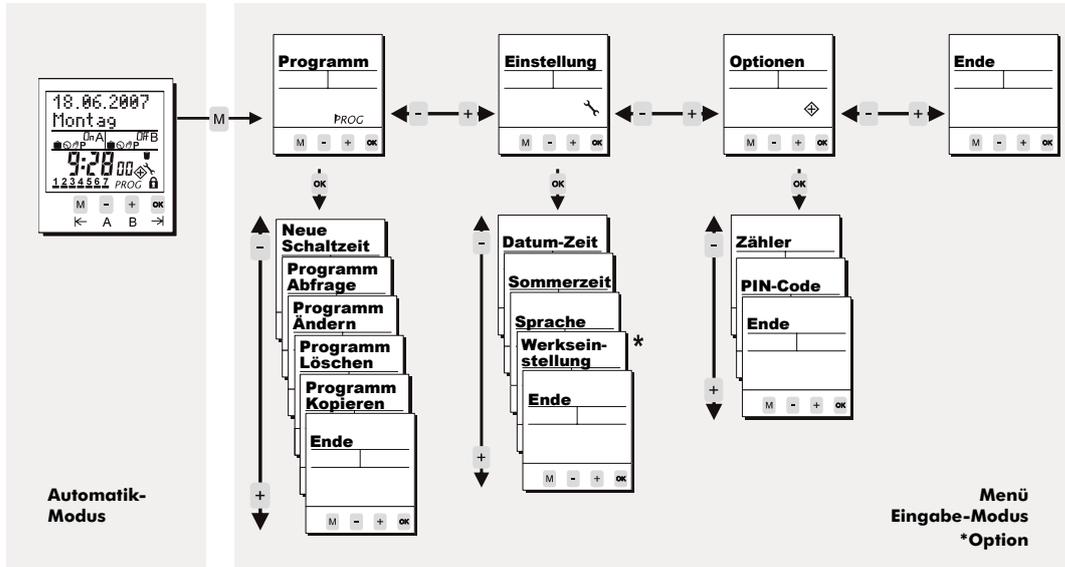
1. Sicherheitshinweise

- ⚠ Einbau und Montage dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden! Andernfalls besteht Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages!
- ⚠ Nur an die auf dem Typenschild angegebene Spannung und Frequenz anschließen!
- ⚠ Bei Eingriffen oder Änderungen an der Schaltuhr erlischt die Garantie!
- ⚠ Die Schaltuhr ist so zu installieren, daß außergewöhnlich hohe Störstrahlung die Funktion nicht beeinträchtigen kann!

2. Erstinbetriebnahme

- Die Schaltuhr wird im Sleep-Modus ausgeliefert. Das Display ist aus.
- Drücken Sie die **OK**-Taste (1 Sekunde). Die Displayanzeige erscheint.
- Die Schaltuhr ist mit dem aktuellen Datum, der Uhrzeit und der europäischen Sommerzeitregel voreingestellt.
- Stellen Sie die gewünschte Sprache mit den **+/-**-Tasten ein und bestätigen Sie mit **OK**. (Hinweis: Mit der **M**-Taste können Sie jederzeit einen Schritt zurück.)
- Datum, Uhrzeit und Sommerzeitregel falls nötig mit den **+/-**-Tasten einstellen und jeweils mit **OK** bestätigen.

3. Funktionsübersicht



4. Symbolerklärung

- ON** Kanal eingeschaltet / Programmierung EIN
- OFF** Kanal ausgeschaltet / Programmierung AUS
- Für das aktuelle Datum ist eine Ferien-/Datums-Schaltung aktiv.
- Aktueller Schaltzustand beruht auf programmierter Standardschaltzeit.
- Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung des Programms und wird durch das gespeicherte Programm bei der nächsten Schaltzeit geändert.
- P** Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung und bleibt erhalten, bis manuell zurückgesetzt wird (7).
- 1 2 3 4** / **5 6 7** Wochentage Montag ... Sonntag; im Programmier-Modus zeigen Unterstriche an, welche Wochentage aktiviert sind.
- Aktueller Schaltzustand beruht auf einer Impuls-Schaltzeit
- Wird bei „Programm löschen“ angezeigt.
- Schaltuhr ist über PIN gesperrt; PIN-Eingabe erforderlich (12).

5. Tastenfunktion

- M** 1. Wechsel vom Automatik-Modus in den Eingabe-Modus.
- ←** 2. Zurück-Funktion (eine Ebene zurück).
- +/-** 1. Eingabe-Modus: Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Optionen.
- 2. Eingabe-Modus: Verändern der blinkenden Stelle.
- A/B** 1. Automatik-Modus: Ein- oder Ausschalten eines Kanals bis zur nächsten programmierten Schaltzeit.
- 2. Automatik-Modus: Tastendruck länger als 3 Sek. = Permanentschaltung (7).
- OK** 1. Aktivieren der Schaltuhr durch Betätigen länger als 1 Sekunde (ohne Netzspannung).
- 2. Bestätigen der Auswahl oder der Programmierung (eine Ebene tiefer).

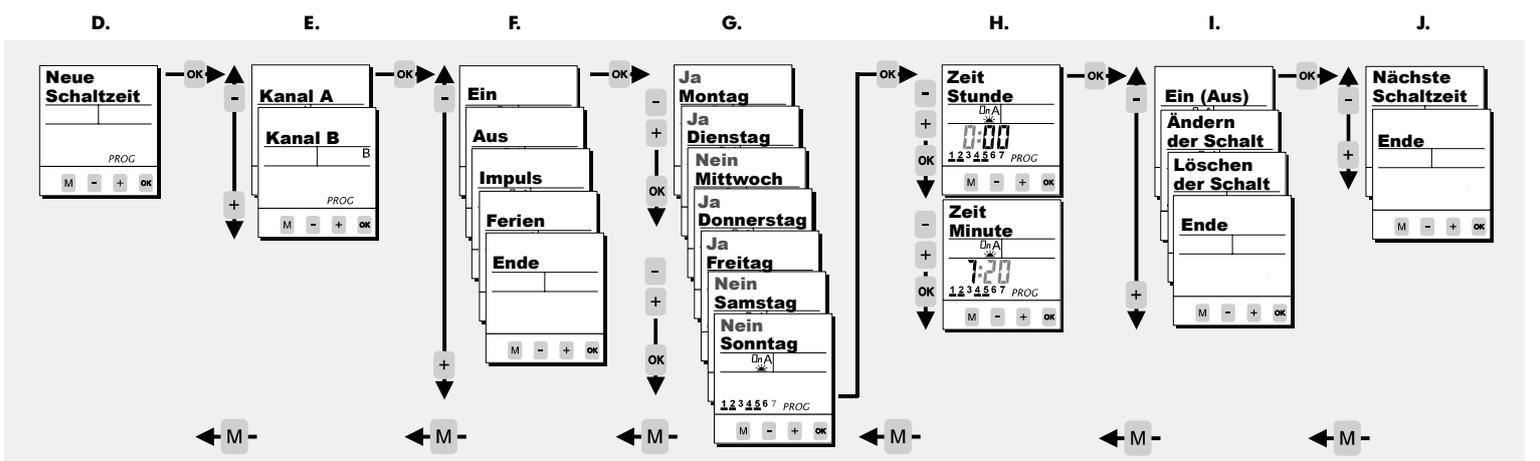
6. Bedienungshinweise

- Gangreserve (ohne Netz): **OK**-Taste für eine Sekunde betätigen, das Display schaltet ein.
- Mit der **M**-Taste gelangen Sie in der Programmierung immer einen Schritt/ eine Ebene nach.
- Am Schluß einer kompletten Eingabe erscheint **Ende**. Bestätigen sie **Ende** mit **OK** wechseln Sie zum Automatik-Modus zurück.
- Am Schluß mancher Eingaben können Sie mit den **+/-**-Tasten zwischen **Ende** oder **Weiter** wählen. Bestätigen Sie **Weiter** mit der **OK**-Taste, werden die Daten übernommen und Sie wechseln zum Anfang der Eingabe zurück.
- Bei Auswahl **Ende** während der Eingabe geht die Uhr ohne Übernahme der Daten in den Automatik-Modus.

7. Kanal ON OFF / Permanent P

- Kanal ON OFF**
Durch Druck der **A/B**-Tasten (**+/-**-Tasten) können Sie Kanäle manuell schalten. Diese manuelle Schaltung wird durch das Hand-Symbol dargestellt und bleibt bis zur nächsten programmierten Schaltung gültig.
- Permanentschaltung P**
Permanentschaltung durch 3-Sek.-Druck auf die entsprechende Kanaltaste **A/B**. Kanal ist dauernd an bzw. dauernd aus. Schaltzustand bleibt bis zur erneuten manuellen Umschaltung (3-Sek.-Druck) erhalten.

8. Schaltzeit programmieren (siehe auch Programmierbeispiel Punkt 9) Schritt A. bis C. siehe Punkt 9. (Beispiel einer Programmierung)



9. Beispiel einer Programmierung für normale Schaltzeiten (Standard)

- OK-Taste für eine Sekunde drücken. Die Displayanzeige erscheint (Automatik-Modus).
- M-Taste drücken. Sie befinden sich nun eine Ebene tiefer im Eingabemodus.
- Bestätigen Sie **Programm** mit der OK-Taste.
- Bestätigen Sie **Neue Schaltzeit** mit der OK-Taste.
- Wählen Sie mit den +/--Tasten den gewünschten Kanal aus und bestätigen Sie mit OK.
- Für eine normale Einschaltzeit oder Ausschaltzeit wählen Sie mit den +/--Tasten den Menüpunkt **EIn** oder **Aus** an und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
- In dieser Ebene müssen Sie anhand der +/--Tasten für jeden Wochentag wählen, ob geschaltet wird „Ja“ oder ob nicht geschaltet wird „Nein“. Bestätigen sie jeweils Ihre Auswahl mit OK.
- Zeiteinstellung: Stunden +/- und dann OK. Minuten +/- und dann OK.
- Kontrollabfrage: Ist die blinkende Schaltzeit-Zusammenfassung richtig, bestätigen Sie die Abfrage mit der OK-Taste. Mit den +/--Tasten stehen weitere Optionen zur Auswahl (**Ändern/Löschen/Ende**).
- Möchten Sie die Programmierung fortsetzen, bestätigen Sie **Nächste Schaltzeit** mit OK. Möchten Sie die Programmierungen beenden, wechseln Sie mit +/- zum Punkt **Ende** und bestätigen Sie dies mit OK.

10. Impuls

Programm ▶ Neue Schaltzeit ▶ Kanal A/B ▶ Impuls

Die Impuls-Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit eine Einschaltzeit mit festgelegter Schaltdauer zu programmieren. Die Uhr schaltet nach der programmierten Impuls-Dauer (Impuls bis zu 59:59 mm:ss) wieder aus. Die Programmierung erfolgt entsprechend einer normalen Standard-Schaltzeit (siehe Punkt 8/9) mit folgenden Unterschieden:

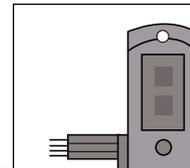
- Wählen Sie die **Impuls**-Funktion (9F).
- Legen Sie die Einschaltdauer fest (**Impuls Minute/ Impuls Sekunde**).
- Legen Sie die Wochentage Ihrer Impuls-Schaltzeit fest
- Legen Sie die Einschaltzeit fest (**Zeit Stunde/ Zeit Minute**)

Kontrollabfrage: Bestätigen Sie die blinkende Impuls-Schaltzeit

11. Ferienschaltung

Programm ▶ Neue Schaltzeit ▶ Kanal A/B ▶ Ferien

- Pro Kanal steht die Eingabe einer Ferienszeit zur Verfügung. Sie haben die Möglichkeiten einen Zeitraum (tageweise) permanent auszuschalten (**Ferien AUS**) oder permanent einzuschalten (**Ferien EIN**).
- Die Bearbeitung der Ferienschaltzeit erfolgt entsprechend der Schaltzeitprogrammierung in Punkt (8/9).
- Die Auswahl **Ferien** wird im Menü **Neue Schaltzeit** nicht mehr angeboten, wenn die Ferienschaltung bereits verwendet wird. Die Ferienschaltzeit kann dann über das Menü **Programm Ändern** (13) oder Menü **Programm Löschen** (12) bearbeitet werden.



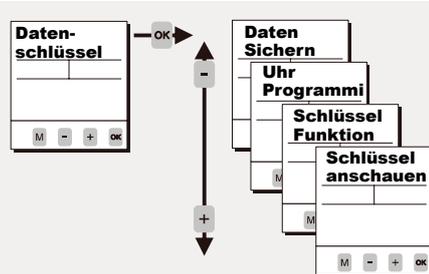
12. Weitere Einstellungen

Menü-Punkt	Hauptmenü	Anwendungen
Programm Abfrage	Programm	Abfrage Schaltzeiten / Abfrage Speicherplatz
Programm Kopieren	Programm	Kopie der Schaltzeiten von einem Kanal zum anderen. Kanal wird dabei nicht überschrieben, sondern mit zusätzlichen Schaltzeiten gefüllt. ⚠ Ferienschaltzeiten werden nicht kopiert!
Programm Löschen	Programm	Löschen der Schaltzeit(en). Sie haben die Möglichkeiten alle Kanäle, einen Kanal oder einzelne Schaltzeiten zu löschen.
Datum	Einstellungen	Einstellung Datum und Uhrzeit
Sommerzeit	Einstellungen	Sommerzeiteinstellungen
Sprache	Einstellungen	Sprachauswahl
Werkseinstellungen (Option)	Einstellungen	Zurücksetzen auf Auslieferungszustand. ⚠ Datum, Uhrzeit und Schaltzeiten gehen verloren
Zähler	Optionen	Anzeige der Betriebsstunden und Schaltimpulse je Kanal und für Schaltuhr gesamt
PIN-Code	Optionen	Sie können die Schaltuhr mit einem 4-stelligen PIN-Code sperren. Diesen Code können Sie bearbeiten, aktivieren oder deaktivieren. Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
Reset-Funktion		Betätigen Sie gleichzeitig alle 4 Fronttasten für 2 Sekunden. Die Schaltuhr wird zurückgesetzt. Schaltzeiten werden nicht gelöscht! Datum und Uhrzeit werden gelöscht ▶ Ansonsten wie Erstinbetriebnahme (2).

13. Datenschlüssel (Option)

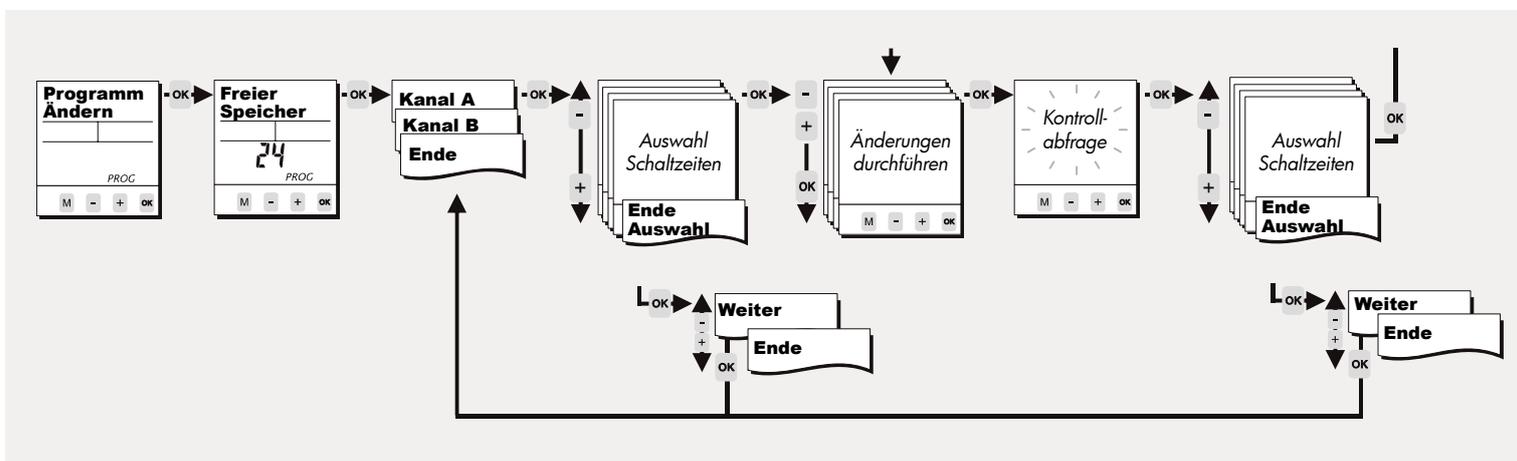
Folgende Optionen stehen Ihnen bei Anschluß des Datenschlüssels zur Verfügung:

- Daten Sichern:** Speichern der Daten von der Uhr auf den Datenschlüssel. Vorhandene Daten-Sicherung wird überschrieben (bei gleichem Uhrentyp).
- Uhr programmieren:** Speichern der Daten vom Datenschlüssel auf die Uhr. Alle gespeicherten Schaltzeiten auf der Uhr werden überschrieben.
- Schlüssel Funktion:** Abspielen der auf dem Schlüssel gespeicherten Schaltzeiten. Die interne Programmierung wird unterdrückt.
- Schlüssel anschauen:** Abfrage der auf dem Schlüssel gespeicherten Schaltzeiten/ Speicherplatz.

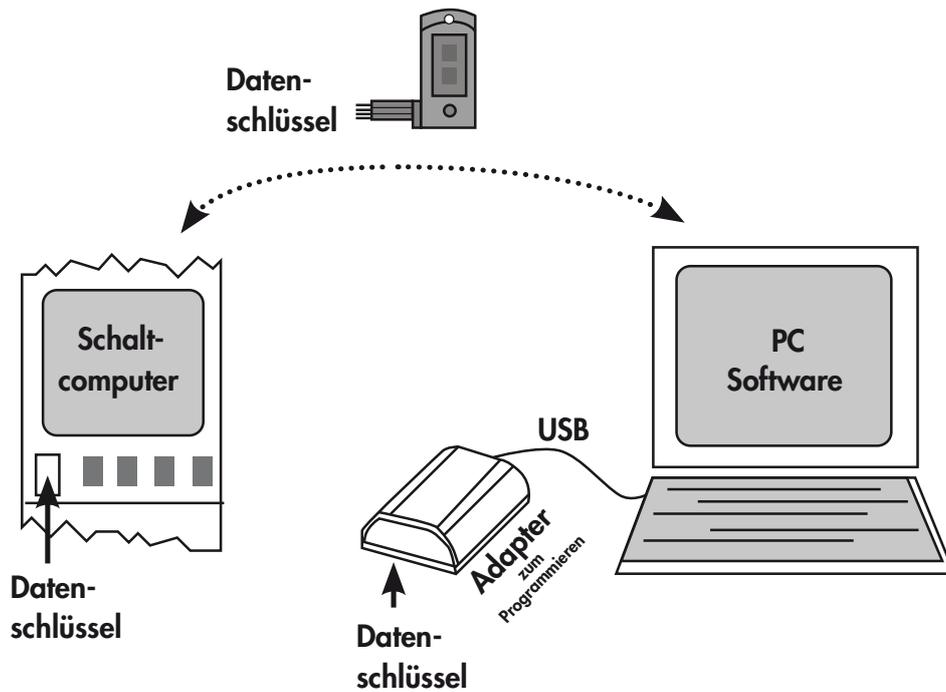


14. Programm Ändern

Programm ▶ Programm Ändern ▶ ...



Im Menü **Programm Ändern** haben Sie die Möglichkeiten programmierte Schaltzeiten je Kanal zu ändern.



15. Technische Daten

■ Anschlußspannung	230V, 50 – 60Hz
■ Leistungsaufnahme	ca. 1,5VA
■ Kanal (potentialfrei)	Schließer, Öffnungsweite < 3 mm (μ)
■ Kontaktwerkstoff	AgCdO
■ Schaltleistung je Kanal	16 A / 250V bei $\cos(\varphi) = 1$
■ Glühlampenlast	1.000 W
■ Halogenlampenlast	1.000 W
■ Leuchtstofflampe unkompensiert	500 VA
■ Leuchtstofflampe reihenkompensiert	500 VA
■ Leuchtstofflampe parallelkompensiert	300 VA
■ Leuchtstofflampe DUO-Schaltung	500 VA
■ Quecksilberdampf Lampe unkompensiert	4 x 125 W, 2 x 250 W
■ Quecksilberdampf Lampe parallelkompensiert	3 x 50 W (7 μ F), 2 x 125 W (10 μ F), 1 x 250 W (18 μ F)
■ Natriumdampf Lampe unkompensiert	1 x 150 W
■ Kompaktleuchtstofflampe KVG	500 VA
■ Kompaktleuchtstofflampe EVG	2 x EVG, unabhängig von der Wattzahl
■ Schaltfunktionen	EIN, AUS, Impuls
■ Pulsdauer Impuls (Schaltzeit)	00:01 bis 59:59 mm:ss
■ Speicherplätze	46
■ Kürzester Schaltabstand	1 Min.
■ Zeitbasis	Quarz
■ Gangreserve (bei 20°C)	ca. 6 Jahre
■ Datenerhalt	unbegrenzt (EEPROM)
■ Genauigkeit Quarz (bei 20°C)	$\leq \pm 1$ Sek./Tag
■ Anzeige	Hochauflösendes LC-Display (Sichtfeld 7,5 cm ²)
■ Zulässige Umgebungstemperatur	-10°...+55°C
■ Gehäuse	selbstverlöschendes Thermoplast
■ Abmessungen	45 x 35 x 58 mm
■ Verteiler-Einbau	35 mm Profilschiene (DIN EN 50022)
■ Anschlußart	Schraubklemmen (Aufzugsklemmen)
■ Schutzart	IP20 nach DIN EN 60529
■ Schutzklasse	II bei bestimmungsgemäßer Montage

16. Artikel / Art.-Nr. / Zubehör

Elektronische Wochenuhr	Art.-Nr.
LUXOMAT ® TS-DW2	92658
LUXOMAT ® TS-DW3	92659

Zubehör

Datenschlüssel	LUXOMAT ® TS-ACC-DS1	92684
PC-Programmiergerät mit USB-Anschluß	LUXOMAT ® TS-ACC-DS2	92685

17. Abmessungen

